



9.30 Std.



Kerry Way 19

Langer Rundgang auf einem alten und einem neueren Abschnitt des Kerry Way

Der Ring of Kerry ist für alle Irlandtouristen ein Muss, entsprechend viel Verkehr herrscht im Sommer auf der N 70, die um die Iveragh Peninsula herumführt. Wer mehr Zeit hat, meidet die oft verstopfte Straße und lernt die landschaftlich sehr reizvolle Halbinsel zu Fuß über den bekanntesten aller Fernwanderwege Irlands, dem Kerry Way, kennen. Für die ganze, rund 215 Kilometer lange Wanderung sollte man schon 9 bis 10 Tage einplanen, doch gibt es bei Waterville auch die Möglichkeit, einen Rundgang auf dem Kerry Way zu unternehmen, der einen sehr langen oder zwei kürzere Tage dauert. Die Etappe zwischen Waterville und Caherdaniel führte ursprünglich über das »Windy Gap«, während der heute gebräuchlichere, direkte Küstenweg erst später eröffnet wurde. Dank der alten und der neuen Variante lässt sich die Wanderung zwischen den beiden Dörfern als attraktiver Rundgang gestalten.

Ausgangspunkt: Waterville am Ring of Kerry (N 70). Ausreichend Parkgelegenheiten im Dorf (10 m). Bus Eireann (279 und 280) von Killarney.

Höhenunterschied: 910 m.

Anforderungen: Einfache, aber lange Wanderung auf dem Kerry Way, der sowohl auf Fußwegen als auch auf schwach befahrenen Nebensträßchen verläuft. Die

Tour lässt sich mit einer Übernachtung in Caherdaniel auch bequem auf zwei Tage verteilen.

Einkehr und Unterkunft: B&Bs, Hotels und Hostels in Waterville und in Caherdaniel. Zwei Läden in Waterville, ein kleiner Lebensmittelladen auch in Caherdaniel.

Karte: OS Discovery Series 1:50.000, Blatt 83.

Ausblick auf Deenish und Scariff Island.





Wir verlassen **Waterville (1)** in südlicher Richtung und folgen der N 70 über den Ausfluss des **Lough Currane**. Bald danach zweigt der »Kerry Way« nach rechts ab **(2)** und verläuft nunmehr für rund 2½ Kilometer auf Sträßchen, wobei nach ungefähr 2 km eine Abkürzung durch den hohen Adlerfarn möglich ist. Von der Teerstraße zweigt der »Kerry Way« nach links ab und wir wandern auf einem alten Weg unterhalb der N 70 aufwärts in Richtung des Überganges zwischen den Bergen Farraniaragh und Beenarourke. Nach diesem Sattel **(3)** führt der »Kerry Way« abwärts zur N 70 und folgt dieser bis nach einem großen Restaurant (Scariff Inn) auf der rechten Straßenseite. Gleich danach gehen wir nach rechts ein Sträßchen hinab, dem wir bis zur

zweiten Haarnadelkurve folgen. Hier gehen wir nun geradeaus auf einem Fahrweg der nach ca. ½ km links weg in einen schmaler werdenden Weg übergeht. Dieser Weg führt zwischen Felsen, Gestrüpp und kleine Wäldchen durch bis zur Zufahrtsstraße zum »Derrynane House«, wo wir nach rechts gehen und einige Meter weiter sofort wieder nach links. Nun gehen wir diesen Weg weiter bis wir auf eine Fahrstraße stoßen, der wir bis zur nächsten Querstraße folgen. Hier wenden wir uns nach rechts und die nächste Straße gleich nach links bis ins Dorf von **Caherdaniel (4)**.

Wir gehen im Dorfczentrum über die Kreuzung geradeaus und folgen dem Kerry Way auf der gegenüberliegenden Straßenseite aufwärts. Dies ist der Anfang eines wundervollen Abschnitts des Fernwanderweges; während wir langsam aufsteigen, weitet sich das Panorama immer mehr und wir genießen einen herrlichen Blick über große Teile der Küste und hinüber zur Beara Halbinsel. Rund 2½ Kilometer nach dem Dorf gelangen wir an eine Wegver zweigung **(5)**. Geradeaus führt der »Kerry Way« in Richtung Sneeem, wir gehen jedoch nach links und steigen auf meist gutem Weg hinauf zum **Windy Gap (6)** mit knapp 400 m, dem höchsten Punkt des »Kerry Ways«. Der Abstieg nach Nordosten kann ziemlich nass sein und bei schlechter Sicht ist die Wegfindung nicht einfach. Rund 340 Höhenmeter weiter unten treffen wir schließlich auf eine Straße, der wir nach links folgen **(7)**. Wir passieren den kleinen See **Isknaghiny Lough**, rund einen Kilometer weiter dreht der »Kerry Way« um 90 Grad nach rechts. Hier verlassen wir den Fernwanderweg und gehen geradeaus, immer der Straße folgend, zum Ufer des **Lough Currane** und an diesem entlang zurück nach **Waterville (1)**

An den Ufern des Lough Currane erfolgt der Rückweg.

